

ONLINE - ELTERNINFORMATION ZUM SCHULANFANG



Mein Kind kommt in die Schule



**Herzlich Willkommen
an der
Adolf-Rasp-Grundschule**

Das erwartet Sie...

- Vorstellung der Schule
- Informationen zum Übergang Kita-Schule
- Schulfähigkeit
- Weitere praktische Tipps für den Schulstart
- Informationen zur Schulanmeldung
- Aufnahme in die Grundschule



Unsere Schule stellt sich vor

Adolf-Rasp-Schule

Schuljahr 2020/21:

304 Schüler*innen

13 Klassen

24 Lehrerinnen

www.adolf-rasp-schule.de

In unserem Schulgebäude gibt es momentan 13 Klassenzimmer, zwei WTG-Räume, einen Werkraum, zwei Religionszimmer, eine Leseinsel, ein Spielzimmer, zwei Räume für die HPS, sechs Räume für die oGTS, einen Computerraum mit 15 Schüler-PCs eine Zweifachturnhalle, eine kleine Kletterwand und einer Schüler-Mensa.



Das ist uns als Schule wichtig

- angenehmer Lern- und Lebensraum
- klare Regeln und deren konsequente Einhaltung
- Steigerung der sozialen Kompetenz
- Effektive Gestaltung des Unterrichts
- den individuellen Bedürfnissen der Kinder gerecht werden
- gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrer
- Eltern, die ihre Erziehungsverantwortung ernst nehmen



Gebundene Ganztagesklasse/ offene Ganztagesesschule, HPS

Bitte beachten Sie dazu die Onlinepräsentation

„gebundene Ganztagesklasse“

und die Präsentation

„offene Ganztagesesschule“



Informationen zum Übergang Kita-Schule

Kind

- aktiver Mitgestalter
- zeigt Neugier, Erkundungsdrang
- lernt spielerisch
- Kreativ

Eltern

- Sicherstellen der Grundbedürfnisse
 - ermöglichen erste Lernerfahrungen
 - vermitteln grundlegende Kompetenzen
 - sind Vorbilder
- „Familie ist erster und prägendster Bildungsort“



Übergang Kindergarten - Schule

Kindergarten



Grundschule

freiwillige Betreuungseinrichtung
freiwillige Angebote
spielerische Lernformen

Weiterentwicklung von Basiskompetenzen
und Bildungsbereichen

Grundlage: Bayerischer Bildungs- und
Erziehungsplan

verpflichtende Bildungsinstitution
klare Zielvorgaben
überprüft die Ergebnisse von
Lernprozessen
kompetenzorientiertes, kooperatives
Lernen

Grundlage: Bayerischer Lehrplan



Übergang Kindergarten - Schule

Übergang

Zeitlich begrenzter Lebensabschnitt, in dem markante Veränderungen geschehen.



Den Übergang zu bewältigen ist ein Prozess, der von allen Beteiligten gemeinsam zu gestalten ist.

- Bewusstsein über die Veränderungen und die entsprechenden Entwicklungsaufgaben auf verschiedenen Ebenen



Gemeinsam Verantwortung tragen



Übergang Kindergarten - Schule

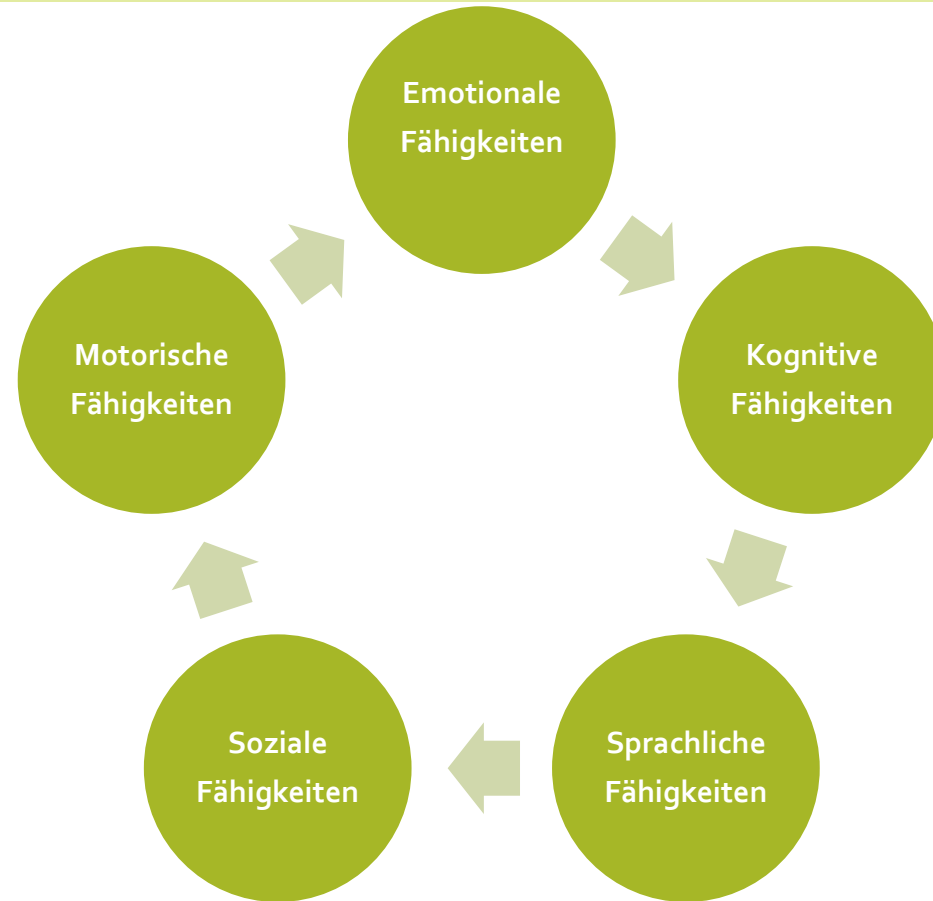
Gestaltung des Übergangs *(je nach Möglichkeit)*



- **Angemessene Vorbereitung auf die neuen Anforderungen**
- **Kommunikation und Kooperation**
 - ❖ Kooperationsbeauftragte von Schule und Kindergarten
 - ❖ Kooperationskalender – gemeinsame Veranstaltungen, Terminplanungen
 - ❖ gemeinsame Treffen und Aktivitäten der Leitungen, Lehr- und Fachkräfte
 - ❖ Vorkurs Deutsch D 240 – Sprachförderung vor der Einschulung für Kinder mit zusätzlichem Sprachförderbedarf



Schulfähigkeit



Schulfähigkeit

Emotionale Fähigkeiten

- ausgeglichenes Kind
- Selbstvertrauen
- mit Misserfolgen umgehen können
- Anstrengungsbereitschaft
- positive Ablösung von den Eltern
- mit Enttäuschungen umgehen können

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Mut machen
- kleine Konflikte selbstständig lösen lassen
- Langeweile aushalten können
- Grenzen setzen und diese auch einfordern
- Hören Sie Ihrem Kind aufmerksam zu.
- Kindern etwas zutrauen (Aus Fehlern lernt man!)
- sich alleine Anziehen
- ...



Schulfähigkeit

Soziale Fähigkeiten

- zuhören können
- Einhalten von Regeln und Strukturen
- sozialer Umgang mit anderen Kindern und Erwachsenen
- sich in einer Gruppe angesprochen fühlen
- Geduld
- Konfliktfähigkeit

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- hören Sie zu
- Gesellschaftsspiele spielen (Mensch ärgere dich nicht, Kartenspiele,...)
- Rollenspiele (Verkleiden, Puppen, Autowerkstatt,...)
- Helfen im Haushalt (Tischdecken, Müll rausbringen, Spülmaschine ein- und ausräumen, ...)
- bei Spielen auch mal verlieren lassen
- Anstandsformen kennen (grüßen, danken, entschuldigen)
- bei Streitigkeiten Lösungsmöglichkeiten besprechen



Schulfähigkeit

Sprachlichen Fähigkeiten

- Geschichten nacherzählen können
- Phonologische Bewusstheit
- Lausch- und Sprachspiele (reimen, Anlaute hören, Silben trennen etc.)
- Wortschatz / Lautbildung / Grammatik
- in ganzen Sätzen sprechen
- in der Muttersprache sprechen

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- viel vorlesen
- dem Kind gut zuhören
- ermutigen, deutlich zu sprechen.
- nach Erlebten fragen
- miteinander singen (auch in der Muttersprache)
- reimen: Haus- Maus, Topf- Kopf (Was reimt sich auf Suppe? - Puppe)



Schulfähigkeit

kognitive Fähigkeiten

- Konzentration/ Ausdauer
- Spiele/ Aufgaben zu Ende bringen
- Namen schreiben
- Nacherzählen von Ereignissen/ Geschichten
- Lieder/ Fingerspiele merken können
- Auditives und visuelles Gedächtnis
- Ordnungsprinzip/ Strukturen erkennen
- Handlungsplan

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- altersgemäße Puzzle
- eigene Adresse und Telefonnummer lernen
- Regelmäßiges Abzählen in den Alltag integrieren (z. B. beim Tischdecken)
- Würfelspiele für die Mengenerfassung
- alleine An- und Ausziehen
- Lieder/ Fingerspiele merken können
- Gesellschaftsspiele (Memory, Domino)



Schulfähigkeit

Motorische Fähigkeiten und wie Sie Ihr Kind unterstützen können:

Feinmotorik

- schneiden, kleben, malen, basteln
- Umgang mit Stift und Pinsel
- mit Besteck essen
- Perlen auffädeln
- Verschlüsse an Kleidung öffnen und schließen
- Schuhbänder binden
- Butterbrot schmieren
- kneten
- im Sand spielen
- backen

Grobmotorik

- Fahrrad und Roller fahren
- laufen, klettern, balancieren
- Schaukeln
- evtl. Kinderturnen im Sportverein



Weitere praktische Tipps für den Schulstart

- Spielsachen aufräumen
- sorgsamer Umgang mit persönlichen Dingen
- kleine Helferdienste
- Ordnung im Kinderzimmer
- Verantwortung (z. B. für ein Haustier)
- selbstständig zur Toilette gehen
- Schuhbänder binden
- zuhören beim Vorlesen
- Aufträge ausführen
- viel Bewegung am Nachmittag und an der frischen Luft
- Schule positiv darstellen
- Gute Kommunikation zwischen Kind – Eltern – Kindergarten - Schule



Aufnahme in die Grundschule

Schulpflichtig und regulär schulpflichtig

In die Grundschule aufgenommen werden alle Kinder,

- die bis zum 30. Juni 2021 sechs Jahre alt werden
- die im Vorjahr zurückgestellt wurden bzw. den Korridor genutzt haben.

Vorzeitige Einschulung

Kinder, die in der Zeit von Oktober bis Dezember 2021 sechs Jahre alt werden, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Die Entscheidung darüber trifft der Schulleiter.



Aufnahme in die Grundschule Einschulungskorridor

Einschulungskorridor (Kind kann schulpflichtig werden)

Ein Kind kann schulpflichtig werden, wenn es

- im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. September 2021 sechs Jahre alt wird.

Diese Kinder durchlaufen das Anmeldeverfahren an der Schule ebenso wie alle anderen Kinder.

Die Eltern entscheiden nach Beratung und Empfehlung durch die Schule, ob ihr Kind zum kommenden oder zum darauffolgenden Schuljahr eingeschult werden soll.

Soll es im September eingeschult werden, wird es regulär schulpflichtig.

Soll es erst im darauffolgenden Jahr schulpflichtig werden, ist eine schriftliche Erklärung der Eltern bis zum 12.04.2021 nötig.



Schuleinschreibung

Pandemiebedingt findet die Schuleinschreibung an unserer Schule dieses Jahr leider nicht als Präsenzveranstaltung statt. Sie erhalten alle notwendigen Unterlagen auf dem Postweg. Sollten Sie noch unsicher sein, ob Ihr Kind schulreif ist, können wir gerne einen gemeinsamen Termin für eine Beratung vereinbaren.

Folgende Unterlagen müssen vorgelegt werden:

- Kopie der Geburtsurkunde
- Bescheinigung des Gesundheitsamtes zur U9 Untersuchung und zum Impfnachweis
- bei Alleinerziehenden Sorgerechtsbeschluss
- Informationen für die Grundschule (vom Kindergarten freiwillig)



Haben Sie noch Fragen?

Sie erreichen die Schule unter Telefonnummer:

08031/9414690

oder per Mail

Adolf-rasp-schule@online.de

Beratungslehrerin

Christine Lang

Telefonsprechstunde: Fr. 8:00 – 8:40 Uhr

Telefonnummer

40672117 oder 406720



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Wir freuen uns auf Ihr Kind,
auf eine gute Zusammenarbeit!**



Silvia Barthel, Konrektorin

Carola Vodermaier, Rektorin

